

**Die Artillerieschlacht im Westen.**

Berlin, 14. Mai.

Das Wolffsche Bureau meldet: Dem starken Feuer, das in Flandern am Morgen des 13. Mai auf der Front vom Yperkanal bis Bailleul lag, sind feindliche Angriffe nicht gefolgt. Jedoch wurden mehrfache starke feindliche Ansammlungen unter wirksames deutsches Feuer genommen und zerstreut. Am späten Abend und nachts verstärkte sich die feindliche Tätigkeit vom neuen, besonders gegen das Kemmelgebiet und westlich nach Bailleul hin. Nach starkem Artilleriefeuer auf Givenchy erfolgte ein englischer Teilangriff, der mehrfach wiederholt wurde. Der Feind hatte dabei außerordentlich schwere Verluste. Die deutschen Stellungen sind restlos gehalten.